

1918 – 2018

Mahnung zum Frieden

Eine Ausstellung in der Herforder Münsterkirche
vom 20. Juli bis zum 1. September 2018

Otto Dix: „Der Krieg“

50 Radierungen aus dem Jahr 1924

Faksimile-Ausgabe, Friedrichshafen 1985

1. Soldatengrab zwischen den Linien
2. Verschüttete (Januar 1916, Champagne)
3. Gastote (Templeux-la-Fosse, August 1916)
4. Trichterfeld bei Dontrien von Leuchtkugeln erhellt
5. Pferdekadaver
6. Verwundeter (Herbst 1916, Bapaume)
7. Bei Langemark (Februar 1918)
8. Relaisposten (Herbstschlacht in der Champagne)
9. Zerfallender Kampfgraben
10. Fiehender Verwundeter (Sommerschlacht 1916)
11. Verlassene Stellung bei Neuville
12. Sturmtruppe geht unter Gas vor
13. Mahlzeit in der Sappe (Lorettohöhe)
14. Ruhende Kompagnie
15. Verlassene Stellung bei Vis-en-Artois
16. Leiche im Drahtverhau (Flandern)
17. Leuchtkugel erhellt die Monacu-Ferme
18. Toter Sappenposten
19. Totentanz anno 17 (Höhe toter Mann)
20. Die II. Kompagnie wird heute Nacht abgelöst
21. Abgekämpfte Truppe geht zurück (Sommerschlacht)
22. Nächtliche Begegnung mit einem Irrsinnigen
23. Toter im Schlamm
24. Granattrichter mit Blumen (Frühling 1916 vor Reims)
25. Die Trümmer von Langemark
26. Sterbender Soldat
27. Abend in der Wijtschaete-Ebene (November 1917)

28. Gesehen am Steilhang von Clery-sur-Somme
29. Gefunden beim Grabendurchstich (Auberive)
30. Drahtverhau vor dem Kampfgraben
31. Schädel
32. Matrosen in Antwerpen
33. Lens wird mit Bomben belegt
34. Frontsoldat in Brüssel
35. Die Irrsinnige von St. Marie-à-Py
36. Besuch bei Madame Germaine in Méricourt
37. Kantine in Haplincourt
38. Zerschossene
39. Durch Fliegerbomben zerstörtes Haus (Tournai)
40. Transplantation
41. Maschinengewehrzug geht vor (November 1916)
42. Toter (St. Clément)
43. Essenholen bei Pilkem
44. Überfall einer Schleichpatrouille auf einen Grabenposten
45. Unterstand
46. Die Schlafenden vom Fort Vaux (Gas-Tote)
47. Verwundetentransport im Houthulster Wald
48. Die Sappenposten haben nachts das Feuer zu unterhalten
49. Appell der Zurückgekehrten
50. Tote vor der Stellung bei Tahure

Johannes Beer: „Den Löffel abgeben“

Installation mit 1068 Löffeln

Die Zahl der aus Herford stammenden im Ersten Weltkrieg gefallenen Soldaten wird von der städtischen Verwaltung mit 1068 angegeben. Von den damaligen ca. 30.000 Einwohnenden sind das über 3,5%. Diese sehr abstrakte Zahl soll in dieser Installation erleb- und erfahrbar werden.

